

Oscar Blumenthal an Arthur Schnitzler, [nach dem 13. 3. 1912]

[Fotografie Blumenthals von Erwin Raupp]

Für alle aufrichtenden Worte und tröstenden Zurufe zu meinem sechzigsten Geburtstag spricht der nebenstehende ältere Herr seinen innigsten Dank aus. Denn wenn man sein Alter nicht mehr verbergen kann, so muß man damit coquettieren!... Mit einem warmen Händedruck

Osc. Blumenthal.

© CUL, Schnitzler, B 15.

Briefkarte, 1 Blatt, 2 Seiten, , 313 Zeichen (Klappkarte)

Faksimilierte eigenhändige DanksagungFaksimilierte eigenhändige Danksagung

Schnitzler: auf der ersten Seite mit Bleistift beschriftet: »BLUMENTHAL«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand in eckiger Klammer datiert: »1912«

²⁻³ *sechzigsten Geburtstag*] am 13. 3. 1912

Erwähnte Entitäten

Personen: Oskar Blumenthal, Erwin Raupp

Orte: Berlin, Wien